Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 58 (1932)

Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



In diesem Augenblick ging dort oben das Licht aus.

«Alles in Butter, Herr Wachtmeister!» atmete der Mann erleichtert auf. «Ich habe nämlich bloss darauf gewartet, dass die Dame dort oben schlafen geht!»

«Um dann hinaufzuschleichen und zu stehlen, was?»

«Wieso stehlen? Die Dame ist doch meine Frau!» H.S.

Vom Kränzchen

Einige gute Freundinnen hatten sich zu einem Kränzchen versammelt, tranken reichlich Tee und assen eben so reichlich Mokkatorte. Einer älteren Dame wurde es bald darauf übel. Man riet ihr zu einem Brechmittel; worauf sie besorgt meinte: «D'Tortä reut mi drum!»

Er kennt sich aus

Erster Coiffeur: «Von was wohl die vielen Einbuchtungen auf dem Kopfe des Herrn Gütterli herrühren können? Fast unmöglich, da einen anständigen Haarschnitt herauszubringen!»

Zweiter Coiffeur: «Ja das kenne ich. Das ist sogenannter feminimer Einschlag!» Wilmei

Hodler und die Damen

Nach einer Führung im Kunsthaus betrachten mehrere höhere Töchter noch beim Verlassen auf der Treppe ein Hodlerbild und ich höre, wie eine derselben liest: «Hodler, 1154». Darauf sagt mit süsser Stimme eine andere: «So, hätt der so früeh gläbt, ich ha gmeint spöter.» Schallendes Gelächter der Begleitung, worauf eine dritte dezidierte Altstimme feststellt: «Där lebt jo hüt no!»

Definition.

Mein kleiner Bruder erklärt mir: «Bi eus seit me Schang, schriebe tut mes Je-an, und das heisst Jakob.»



"Liebling ... ich glaube, es wäre korrekter, Du gingest hinunter; es ist ein weiblicher Einbrecher ..."



Ohne schädliche Nebenwirkung. Machen Sie unbedingt einen Versuch. Schachtel Fr. 2:50. In allen Apotheken oder direkt durch die Apotheke Richter & Co., Kreuzlingen

Frauen, die gerne

glattrasierte Männer haben, besorgen ihrem Mann eine Tube der neuen, fetthaltigen «Bulldog» Rasier- und Haut-Crème, Erweicht den stärksten Bart und schont die Haut, weil fetthaltig. Zeitsparendes Rasieren ohne Pinsel, ohne Schaum, aber mit gewohntem Rasierapparat. Tuben Fr. 1.25 und 2.50 (dreifacher Inhalt) in Fachgeschäften, (Schweizer Produkt.)

En gros: RASEX-BULLDOG-Vertrieb: H. Jucker, Olten.



Wer regelmässig "HASCHI" nimmt, Ist nie in Hals und Kehl verstimmt. Lutsch' "Haschl", sag' ich, sei kein Narr, Es lindert Husten und Katarrh. Als Kräuterbonbon, lieber Vetter, Schützt es dich selbst bei Sudelwetter!

Fabr.: Halter & Schillig, Confiserie, Beinwil a. See



Verlangen Sie Gratisprobe. Wir legen wichtige Aufklärungsschriften kostenfrei bei

Odol Compagnie A.-G., Goldach 859



Büsten-Elixir

Ein neues kosmet. Präparat zur Verschönerung des weiblichen Körpers ist das echte Büstenwasser "Eau de Beaufe Samaritana". Das Präparat wirkt durch wiederholte Massage überraschend, ist in keiner Weise gesundheitsschädlich u. kann daher ohne Bedenken angewendet werden. Preis pro Flasche Fr. 6.50.

F. Kaufmann, Zürich Sanitätsg., Kasernenstr. 11 Tel. Selnau 22.74

